

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

Hüttemann, Georg Heinrich Conrad

Cuddalore, 26.07.1755-15.08.1755

6. August 1755

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184863](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184863)

1755
August

gebraucht. Er hat einige vornehm Armenier wegen seiner
Führung in den Krieg gegeben, welcher seiner Mann-
schafft zu Gemüth gezogen da der Krieg zu Ende
war. Der Armenier soll etwa aus 40 bis 50
Familien sein bestehen. Der erzählten da der Persien
nicht vollends unterworfen und nicht glaublich da der
Fürst Heracles worden der Frau beschreiben. Die
Paltes aus fürst wir müssen mit ihnen in ein Re-
ligions Gespräch und sagen, haben als wenn sie
ein Portugiesisch vorstünden und verstehen nicht
einen Armenischen Kaufmann mit ihm. Er
schrak in dem Discours auf Rom: 8/9. Er
Christi Geist nicht hat das ist nicht sein. Darauf
sagen wir ihm nicht, das Ort wo die Katholiken
sitzen ist ganz anders, wir fragen ob sie
nicht verstehen und dem Polier der St. Petrus
bekannt machen, sie sagen zwar ja, allein
es ist bekannt das die meisten nur die Kirche in
Istanbul besucht. Er hat die Worte in seinen Brief
beschreibung nach dem Gelobten Land, von
der Orientalischen Kirche und ihrem Lathen
zustand am Ende ist mehr als zu sehr.
Dienstag Morgen dem Colloquio Polico bei, welcher
über Luc: 9, 46-50. gehalten worden. C.
Mittwoch ging mit einem der Brüder nach
Situwalligeni wo mit einem 86 jährigen Eero
pater verhandelt wurde.

C.

1755.
August. 7. Ein San Abend werden wir von unsern Brüdern aus
Tranquebar und Cudular mit Briefen erfreuet.
10. Diesen Morgen sprachte in der Trübsen Besprechung
welche in der letzten Nacht in der Engl Kirche ge-
halten wird über das ewigke Evangel. am 11. p. Trinitat.
von der Auferstehung und Auferstehung Trübsen
vor Gott nach dem Beispiel der Auferstehung Trübsen.
11. Amil Morgen gab ich an Gott von seiner wieder ver-
geben zu danken, so brachten wir am heutigen Tag in
sonderheit zu mit Confession über den zu Paul von
Mission und der zu folgenden Führung in unsern Amt
unter dem Frieden. Es ist verbunden und in Gebet
vor dem Herrn und ihm ganz zu seiner Ehre zu singen
gaben. O Herr nun und dann nun ganz für mich
in seiner Gemeinden.
12. Nach Aufbruch, jungen und dankwürdigen Abschied
von der Gänzen der Brüder. Reiste in den Mor-
gen in aller Frühe von Wapere ab. Der Gerecht
denn der Trübsen und seiner Gemeinden der selbst.
Gegen 9 Uhr kam an den großen Tomas Berg. Um
den um zu Fuß das Berges in der Ebene haben die
Engländer dortselbst Gärten und Lusthäuser
Auch die dem Friede traf einen Romischen Vater
an, in dessen ich und er ging mit mir auf den
Berg. Der Berg selbst ist ganz oben ganz flach
und ganz ab alles allmählig in die Höhe. Nach
8 oder 10 Stücken sind immer 3 od. 4 Stücken, und